77. Gedenking für die Opfer der Alombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki am 6. und 9. August 1945

Seit dem 22. Januar 2021 ist der Atomwaffenverbotsvertrag in Kraft und die Entwicklung, der Besitz, die Lagerung, Transport und Weitergabe von Atomwaffen verboten und illegal.

DESHALB FORDERN WIR:

- von allen Regierungen, insbesondere von der Deutschlands, das internationale Recht zu achten und den UN-Atomwaffenverbotsvertrag zu unterzeichnen;
- alle Pläne der nuklearen Aufrüstung oder nuklearen Teilhabe aufzugeben;
- Zeichen der internationalen Entspannung zu setzen;
- Klima- und Umweltkatastrophen vorzubeugen

EINLADUNG

Seit 1945 leben wir mit der atomaren Erpressung und sind vom atomaren Inferno bedroht.

Das "BÜNDNIS 6. August" lädt an die Weltfriedensglocke Berlin, im Volkspark Friedrichshain, Großer Teich, ein.

> Am 5. August 2022, ab 21 Uhr "Nacht der Kerzen – Zeichen für das Leben" (individuelles Gedenken)

Am 6. August 2022, 08.15 Uhr Läuten der Weltfriedensglocke, anlässlich des Atombombenabwurfes auf die japanische Stadt Hiroshima vor 77 Jahren

am 6. August 2022, 10 - 11:30 Uhr an der Weltfriedensglocke im Volkspark Friedrichshain: Mahn- und Gedenkveranstaltung aus Anlass des 77. Jahrestages der US-Atombombenabwürfe, auf die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki,

Hauptredner: Prof. Peter Brandt, Historiker Kulturbeiträge: TAIKO- Trommler Gruppe "Dojo iki iki,

Leitung Lilo Fischer

Japanische-Performanz: MITSUNE-Shamisen Trio, Shiomi Kawaguchi

DAS BÜNDNIS:











